

Peter Nabholz
Härdlenstrasse 33, 8302 Kloten

8302 Kloten, 20. Juli 2022

Gemeinderat Kloten
Präsident: Marc Denzler
Kirchgasse 7, 8302 Kloten

Dringliche Interpellation:

Mögliche kritische Strommangellage in Zukunft – Zustand in Kloten?

Sehr geehrter Herr Gemeinderatspräsident
Werter Marc

STADT KLOTEN		pp
Gesch-Nr.	Archiv-Nr.	
Eingang 21. JULI 2022		
Erliedigung → Orig.	Kenntnisnahme → Kop.	
	Stadtrat	X MOR
	VDir	X
	F + L	
	E + S	
	L + S	
	B + K	
	F + S	
	G + A	
JT D	GR	
Termin:	Bemerk:	

In der aktuellen Risikoanalyse des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz zu Katastrophen und Notlagen wird ein düsteres Bild von der Verknappung des Stroms über einen längeren Zeitraum gezeichnet und als grösste Gefahr für die Schweiz beschrieben. Am Mittwoch, den 29. Juni 2022 hat nun der Bundesrat höchstpersönlich hingewiesen, dass durch die weltweite Energiekrise auch der Schweiz der Strom ausgehen könnte.

An vielen Orten wird nun mit Hochdruck an Lösungen gearbeitet. Wie sieht es damit in Kloten aus?

Wir bitten den Stadtrat bezüglich Vorbereitung auf die Krisensituation, um die Beantwortung folgender Fragen:

- Verfügen die regional tätigen Institutionen wie zum Beispiel die Einsatztruppe ZSO Hardwald vor Ort über genügend Ressourcen, sind die Verantwortungen geklärt und besteht ein klarer Ablaufprozess?
- Sind Kontaktstellen und Informationsdokumentationen für die Bevölkerung geplant?
- Sind die Mitglieder einer allfälligen Task-Force definiert, informiert und sind die Aufgaben, die Kompetenzen und die Verantwortung geregelt?
- Wie sieht die Zusammenarbeit von ZSO Hardwald mit Armee und den kantonalen Institutionen aus und ist die Koordination und Führung für die Gemeinde Kloten sichergestellt?
- Hat die Stadt Kloten Überlegungen dazu gemacht welche Leistungen auch im Fall einer Strommangellage mit möglich vorgegebenen Stromminderverbrauch erbracht werden müssten? Sind Massnahmen - was getan und was nicht getan werden muss - festgelegt worden?
- Hat die Stadt (ibk) bereits ein Konzept festgelegt, wie im Falle einer Strommangellage oder eines Blackouts die Grundleistungen gegenüber der Bevölkerung wie bei der Wasser- und Abwasserentsorgung, Stromversorgung und Abfallentsorgung vorgegangen werden muss?
- Auf welche Art wird die Bevölkerung von Kloten motiviert, Strom zu sparen und wie wird die Einbindung derselben in einem Ernstfall sein, in Bezug auf den Einsatz von Freiwilligen.
- Wie wird die Gesundheitsversorgung im Falle eines Notfalles sichergestellt (Pflegerheime, Spitex, Mahlzeitendienst, Apotheken, Drogerien, Arztpraxen).

- Ist das lokale Gewerbe eingebunden in die Vorbereitung und Bewältigung einer Notlage auch im Bezug auf die Versorgung und wird dieses auch unterstützt?

Besten Dank für das zeitnahe Beantworten der obenstehenden Fragen, besonders angesichts der momentan abzeichnenden kritischen Situation.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Nabholz
Gemeinderat FDP



Philipp Alex Gehrig



Irene Frischknecht



Hansjürg Schmid



Daniel Körner




Sandra Eberhard



Thomas Schneider




Marco Brunner



Christian Trachsel



Rico Käser



Tilia Kasper